

Brahms 4. Sinfonie to Go

Hört euch den Podcast an und ergänzt im Anschluss die beiden Tabellen.

- [Brahms: Sinfonie Nr. 4](#) von Yaltah Worlitzsch (14.03.2023) aus der Reihe [Klassik to Go](#) des NDR (6 Min.)



Hintergründe:

Entstehung	Rezeption
<ul style="list-style-type: none">• Entstehungszeit:• Situation:	<ul style="list-style-type: none">• Uraufführung:• Kritiken:

Überblick über die Sätze:

	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz
Tempo:				
Tonart:				
Taktart:				
Form:				
Charakter:				
Besonderheiten:				

Lösungshinweise

Hintergründe:

Entstehung	Rezeption
<ul style="list-style-type: none">Entstehungszeit: 1884 / 1885Situation: Sommeraufenthalt in der verregneten Steiermark	<ul style="list-style-type: none">Uraufführung: 25.10.1885 im Meininger HoftheaterKritiken: Anhänger Wagners empfanden die Sinfonie durch die historischen Bezüge (z. B. Kirchentonart im 2. Satz) als zu „konservativ“ (aus: Brahms: Sinfonie Nr. 4 von Yaltah Worlitzsch (14.03.2023) aus der Reihe Klassik to Go des NDR)

Überblick über die Sätze:

	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz
Tempo:	Allegro non troppo	Andante moderato	Allegro giocoso	Allegro energico
Tonart:	e-Moll	E-Dur	C-Dur	e-Moll
Taktart:	alla breve (2/2 Takt)	6/8 Takt	2/4 Takt	3/4 Takt
Form:	Sonatensatzform	Sonatensatzform	Rondo	Chaconne / Variationen über ein Thema

				kombiniert mit Sonatenhauptsatzform
Charakter:	„traurig“	„sakrale Stimmung“	„positive Energie“	ernst, mächtig
Besonderheiten:	Die ersten vier Takte prägen die gesamte Sinfonie.	Thema in Kirchentonart (phrygisch)	„rhythmische Verschiebungen / dynam. Kontraste“; große Besetzung mit Piccoloflöte, Kontrafagott, drei Pauken, Triangel	

Alle Zitate aus: [Brahms: Sinfonie Nr. 4](#) von Yaltah Worlitzsch (14.03.2023) aus der Reihe [Klassik to Go](#) des NDR